

Ausschreibungstext



Schnelllauf-Falttor „Alu-Transfalt“

Herstellung, Lieferung und Montage von:

Schnelllauf-Falttor Alu-Transfalt

Horizontal öffnend für den Außeneinsatz Windbeständigkeit Klasse 3 nach EN 12424

Der seitliche Stahlrahmen aus verzinktem Kastenprofil und die dazugehörigen Laufwagen tragen zu einer optimalen Momentbelastung und einem verwindungssteifen System bei. Im über dem Tor liegenden verzinkten Kämpfer, der ebenfalls verwindungssteif und selbsttragend ist, sitzt das Antriebsaggregat. Durch das nochmalige mittige Falten jedes Torflügels verringert sich der Öffnungsradius auf ca. $\frac{1}{4}$ der Torbreite. Die volle Durchfahrtsbreite und -Höhe bleibt erhalten. Torflügelrahmen aus Hartaluminium- Strangpressprofilen. Profiltiefe 45 mm, Profile verschraubt. Alle Bänder an den sich faltenden Flügeln sind ebenfalls aus Aluminium, verschraubt und nachstellbar. Quetschgummidichtungen zwischen allen Flügeln. Die Einteilung der Flügel ist abhängig von der Torhöhe.

Torflügelrahmen aus Alu-Rahmen Profilen E6EV1 eloxiert. Profiltiefe 40 mm, Profile verschraubt. Alle Bänder an den sich faltenden Flügeln sind ebenfalls aus Aluminium, verschraubt und nachstellbar. Quetschgummidichtungen zwischen allen Flügeln. Die Einteilung der Flügel ist abhängig von der Torhöhe. Bodenfeld geschlossen mit Sandwich-Stucco-Platten Alu natur. Die restlichen Felder mit Doppelverglasung.

Selbstüberwachende elektronische Schließkantensicherung. In der Seitenkonstruktion integrierte Überwachungs-Lichtschranke.

Microprocessorsteuerung AIFit mit autom. Zulauf über einstellbare Offenhaltezeit im Stahlschrank incl. Hauptschalter. Komplette Überwachung durch Leuchtdioden (Ferndiagnose). Verschiedene Betriebssysteme sind vor Ort einstellbar. Steuerspannung 24 V/DC.

2 Stück endlagengedämpfte Zylinder mit Geschwindigkeitsregulierung. Öffnungs- bzw. Schließgeschwindigkeit je nach Betriebsdruck ca. 2-4 sec. einschließlich Wartungseinheit. Bei geschlossenem Tor stehen die Zylinder unter Druck und gewähren eine Zuhaltung gegen Winddruck.

Öffnungsgeschwindigkeit max. 2,0 m/s
Schließgeschwindigkeit max. 0,8 m/s

Torgroße:
Breite = max. 5.000 mm
Höhe = max. 5.000 mm

Für eine lichte Durchfahrtsöffnung

Breite = mm x Höhe = mm

Ausschreibungstext



OPTIONEN für Schnelllauf-Falttor „Alu-Transfalt“

Verkleidung:

- Abdeckung der Laufschiene und Zargen

Elektroantrieb:

- Elektrischer Zentralantrieb frequenzgesteuert mit Handhebel für manuelle Notöffnung; Microprocessorsteuerung DR2100 mit Hauptschalter und integriertem Frequenzumrichter, 230V/50Hz. Sichtfeld zur Menü und Fehleranzeige. Incl. Notausschalter und 3-fach Drucktaster im Stahlschaltschrank (IP54) integriert. Zulauf über einstellbare Offenhaltezeit.

Oberfläche:

- Farbbeschichtung der Seitenzargen und der Laufschiene in einem Farbton nach RAL _____ (Metallic-Farben sind nicht lieferbar)
- Farbbeschichtung der Torflügel in einem Farbton nach RAL _____ (Metallic-Farben sind nicht lieferbar)

Sollten Stahlteile und die Torflügel in der gleichen RAL-Farbe beschichtet werden, können geringe Farbunterschiede auftreten, die bedingt durch die unterschiedlichen Oberflächenstrukturen nicht vollkommen auszuschließen sind. Der Lieferant hat aber die Vorkehrungen zu treffen, dass diese Farbabweichungen so gering als möglich ausfallen.

Sondertorblätter:

- Einteilung der Flügel ist abhängig von der Torhöhe. Torflügel komplett geschlossen mit Sandwich-Stucco-Platten Alu natur.

Integrierte Fußgängertür:

- Fußgängertüren in die jeweils äußeren Faltflügel integriert, sofern die Torbreite ausreichend groß ist. Empfehlenswert ist, die lichte Durchgangsbreite der Türe nicht unter 850 mm zu wählen.
Integrierte Fußgängertüre im (rechten/linken) Torflügel, nach außen öffnend, ca. Maße B = mm / H = mm, incl. eingebautem Schloss und Drückergarnitur, vorbereitet für bauseitigen Schließzylinder, Ausführung mit bereits installiertem Obertürschließer und Sicherheits- Endschalter, der die Torsteuerung bei noch geöffneter Türe abschaltet.

OPTIONEN für Fußgängertüre:

- Panikverschluss

Ausschreibungstext



Einbruchschutz:

- Mechanische Verriegelung, abschließbar, mit Endschalter von Innen zu bedienen.
- Verriegelungszylinder, zur Verriegelung nach jedem Schließvorgang mit Notverriegelung über Zugseil.

Getrennte Flügelsteuerung bei pneumatischem Antrieb:

- Funktion 1: Über einen Wahlschalter am Schaltschrank kann das Tor komplett oder nur teilweise geöffnet werden.
- Funktion 2: Anwahl über entsprechende Impulsgeber. Es kann für Personenverkehr ein entsprechender Impulsgeber (z.B. Drucktaster) angebracht werden, der nur die halbe Öffnung ansteuert und über einen weiteren Impulsgeber für Staplerverkehr (z.B. Induktionsschleife) die ganze Öffnung geöffnet wird.

Teilöffnung bei elektrischem Zentralantrieb:

- Funktion 1: Über einen Wahlschalter am Schaltschrank kann das Tor für ganze oder nur Teilöffnung eingestellt werden.
- Funktion 2: Anwahl über entsprechende Impulsgeber. Es kann für Personenverkehr ein entsprechender Impulsgeber (z.B. Drucktaster) angebracht werden, der nur die Teilöffnung ansteuert und über einen weiteren Impulsgeber für Staplerverkehr (z.B. Induktionsschleife) die ganze Öffnung geöffnet wird.